

08

DIGITAL NATIVES
EINE LÖSUNG FÜR DIE
LOGISTIK

10

STUDENT:INNEN
DIE ALLESKÖNNER

18

NEUE KUNDEN-APP
WIR SETZEN AUF
INNOVATIVE
TECHNOLOGIEN



02

**UNSERE EVENT-
UNTERSTÜTZUNG
BEIM *B2Run***

2024/25

02

- 04 **TITELSTORY**
UNSERE EVENT-UNTERSTÜTZUNG BEIM *B2Run*
- 08 **DIGITAL NATIVES**
EINE LÖSUNG FÜR DIE LOGISTIK
- 10 **STUDENT:INNEN**
DIE ALLESKÖNNER
- 12 **DIE PERSONALLÖSUNG**
FÜR MITTELSTÄNDLER
- 14 **MIT MEHR WISSEN**
ZU MEHR QUALITÄT
- 15 **INVESTITION IN UNSERE STUDENT:INNEN**
QUALITÄT FÜR UNSERE KUNDEN
- 18 **NEUE KUNDEN-APP**
WIR SETZEN AUF INNOVATIVE TECHNOLOGIEN
- 20 **DIE INDIVIDUALISIERUNG**
DER PERSONALPLANUNG
- 22 **KURIOSE JOBS BEI STUDYHEADS**
VOM HÜHNEREIERSAMMELN BIS ZUR
KORREKTEN MÜLLTRENNUNG

IMPRESSUM

HERAUSGEBER
GVO YOUNG PROFESSIONALS GMBH
MÖSERSTRASSE 2-3
49074 OSNABRÜCK
WWW.STUDYHEADS.DE

GESCHÄFTSFÜHRER:INNEN
TIM-CLAUDIUS WEIHMANN, MELANIE VINCI,
THILO KNAUER

REDAKTION
FABIAN FORER, KARIN ROTHE, ANTJE CASPER,
CHRISTINA BOHMANN, REGINA GOSSEN

UMSETZUNG
GTM WERBUNG UG

DRUCK
LINSEN DRUCKCENTER GMBH
AUFLAGE: 4.000 EXEMPLARE



Flexibel, motiviert,
zuverlässig: Die studentischen
Hilfskräfte und qualifizierten
Werkstudent:innen von Studyheads.
Jetzt anfragen! QR-Code scannen!

Liebe Leserinnen und Leser,

in einer immer volatileren und dynamischeren Arbeitswelt sehen sich Unternehmen zunehmend vor die Herausforderung gestellt, schnell auf Marktveränderungen und unvorhergesehene Anforderungen zu reagieren. Studien zeigen, dass 60 % der deutschen Unternehmen in den letzten Jahren temporäre Personalengpässe erlebt haben. Diese Engpässe können zu verpassten Fristen und Qualitätsverlusten führen, wenn nicht rechtzeitig gegengesteuert wird. Dies gilt nicht nur für die operativen/produktiven Bereiche, auch in den administrativen Abteilungen (z. B. der Personalabteilung) finden regelmäßig Konsolidierungen statt.

Doch wie lassen sich diese Herausforderungen meistern, ohne die Personalkosten in die Höhe zu treiben oder aufwendige Neueinstellungen vorzunehmen? Flexible Arbeitsmodelle und kurzfristige personelle Unterstützung bieten eine kosteneffiziente und praktikable Lösung. Während klassische Zeitarbeitsunternehmen jedoch eher eine strategische Flexibilisierung von Personaldecken ermöglichen, helfen Student:innen in Arbeitnehmerüberlassung direkt und bei Bedarf auch schon „morgen“! Die Bandbreite ist dabei groß: Von einfachen Aushilfstätigkeiten bis hin zu qualifizierten Aufgaben im Kontext mit dem Studium gibt es eine Vielzahl von Einsatzmöglichkeiten für Student:innen. Studyheads kann hier noch mehr bieten: eine strategische Partnerschaft für die Beschaffung und den Einsatz von Student:innen in allen Unternehmensbereichen in Form eines Outsourcing-Modells. Somit können sich die Personalspezialisten im Unternehmen mit den wesentlichen Aufgaben beschäftigen!

In dieser Ausgabe der Studyheads.KOM beleuchten wir verschiedene Ansätze und präsentieren praxisnahe Beispiele, wie Unternehmen durch flexible Arbeitsmodelle nicht nur die Arbeitslast in kritischen Phasen verteilen, sondern auch ihre Effizienz steigern können. Diese Strategien bieten nicht nur kurzfristige Lösungen, sondern tragen langfristig zur Stabilität und Wettbewerbsfähigkeit bei.

Viel Spaß beim Lesen!

Ihr Tim-Claudius Weihmann

04

UNSERE EVENT- UNTERSTÜTZUNG BEIM *B2Run*

Die studentischen Aushilfen werden beim B2Run an allen Stationen eingesetzt, vom Start bis zum Ziel.

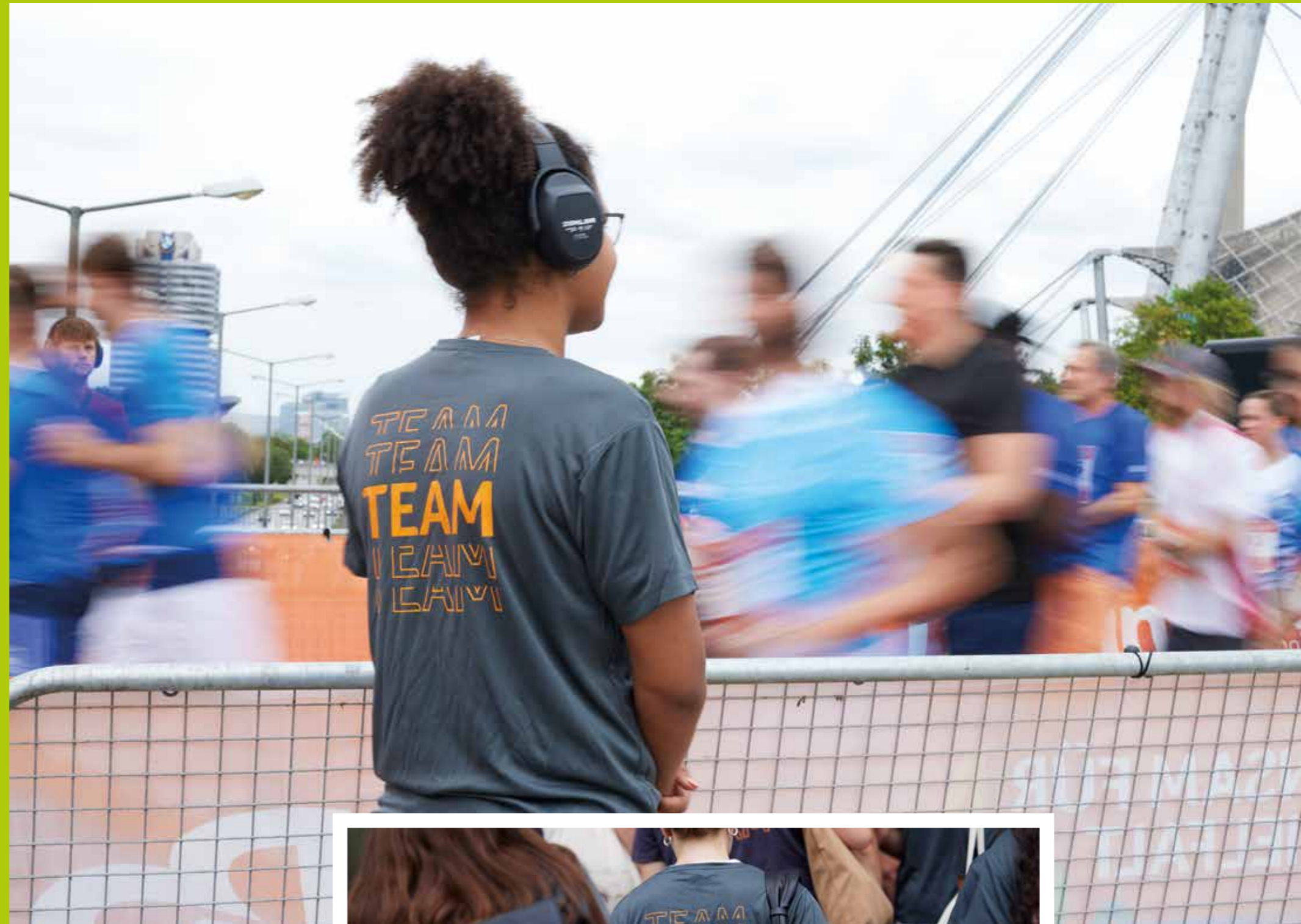
200.000 Teilnehmer:innen, 18 Standorte und fast 100 Kilometer Laufstrecke in nur 4 Monaten – das ist der B2Run, Deutschlands größte Firmenlaufserie. Damit alles reibungslos funktioniert, müssen immense logistische Herausforderungen gemeistert werden, die in der Planung und Durchführung ein Höchstmaß an Koordination und Flexibilität erfordern.

Johannes Schinzler, Geschäftsführer der Infront B2Run GmbH, beschreibt den Planungsprozess: „Die Planung eines B2Runs dauert im Prinzip das ganze Jahr. Nach dem Event ist vor dem Event. Wir starten direkt mit der Analyse des abgelaufenen Events und beginnen sofort mit der Planung fürs nächste Jahr. Es ist enorm wichtig, dass wir uns auf unsere Partner verlassen können, um die Qualität zu liefern, die wir an uns und unsere Partner anlegen.“ Langfristige Partnerschaften sind für die erfolgreiche Umsetzung solcher Großevents unverzichtbar.

Schinzler betont: „Wenn die Leute wissen, was zu tun ist, wenn Prozesse sich längst eingeschliffen haben, muss man nicht immer wieder bei Null anfangen.“ Diese etablierten Partnerschaften ermöglichen es, effizient zu arbeiten und die hohe Qualität der Events sicherzustellen.

ENGMASCHIG ABGESTIMMT

Studyheads hat sich als zuverlässiger Partner für die personelle Unterstützung bei Großevents etabliert. Tim Weihmann, Geschäftsführer von Studyheads, erklärt: „Bei der personellen Unterstützung für den B2Run ermitteln und stellen wir zunächst ein Projektteam zusammen, das sich speziell um diese Großevents kümmert. Im zweiten Schritt gehen wir in die Abstimmung mit dem Kunden, um die Besonderheiten und Herausforderungen der Eventserie zu besprechen und welche Aufgaben ausgeführt werden müssen. Im Anschluss entwickeln wir unsere spezifischen Prozesse zur Rekrutierung und Disposition der nötigen Mitarbeiter:innen.“ Bei der Erstellung des Rekrutierungs- und Auswahlprozesses für



Insgesamt waren über 250 Student:innen beim B2Run in München im Einsatz.

Johannes Schinzler und Tim-Claudius Weihmann (von rechts nach links) besprechen die Einsatzgebiete der studentischen Aushilfen.



Vor- und während des Rennens stehen die Studyheads für Fragen und den richtigen Weg zur Seite.



Mit ihrer freundlichen Art passen die studentischen Hilfskräfte hervorragend an die Verpflegungsstation für die Läufer.



den „Best-Match“ achtet Studyheads darauf, möglichst effektiv zu arbeiten. „Wir überlegen genau, wen wir erreichen wollen, welche Tonalität und Bildsprache wir wählen und welche Kanäle zielgruppengerecht sind. Dieser Ansatz beim Aufbau einer Recruiting-Kampagne innerhalb der ausgewählten Kanäle stellt am Ende des Tages schon einen sehr hohen Fit sicher,“ erklärt Weihmann. Diese sorgfältige Planung und Durchführung stellt sicher, dass die besten studentischen Hilfskräfte für die gewünschten Aufgaben gefunden werden.

WIESO AUSGERECHNET STUDENT:INNEN ALS UNTERSTÜTZUNG?

Die Flexibilität und das Engagement von Student:innen sind wesentliche Faktoren für den Erfolg von Großveranstaltungen. „Der

B2Run profitiert von studentischen Hilfskräften, da sie neben ihrem Studium vielfältige Möglichkeiten suchen, schnell Geld zu verdienen und am besten noch was erleben möchten. Tagesjobs auf Veranstaltungen sind daher besonders beliebt. Student:innen sind zudem motivierter und flexibler, wodurch auch kurzfristige Änderungen einfach abgebildet werden können“, betont Weihmann. Diese Flexibilität ermöglicht es Studyheads auch auf unvorhergesehene Herausforderungen schnell und effizient zu reagieren, wenn z. B. der Veranstalter kurzfristig zehn weitere Mitarbeiter:innen benötigt.

DEUTSCHLANDWEIT – IMMER BEREIT

Für eine deutschlandweite Eventserie wie den B2Run ist bei der Zusammenarbeit mit Studyheads sicher unsere umfassende Stand-

ort-Infrastruktur der größte Vorteil, denn die deckt das gesamte Land ab. „Studyheads hat in jeder größeren Stadt Ansprechpartner mit entsprechender lokaler Kompetenz. Dadurch wissen wir genau, wie wir unsere Kunden im jeweiligen Ort unterstützen können. Bei sehr großen Events wie dem B2Run, reisen unsere Projektleiter zu jedem Austragungsort mit. Bei kleineren Veranstaltungen stehen unsere Standortverantwortlichen bereit, die die Einsätze direkt vor Ort koordinieren,“ erklärt Weihmann. Diese flexible Struktur ermöglicht es, auf die spezifischen Anforderungen jeder Veranstaltung, ob örtlich gebunden oder nicht, optimal einzugehen. Die übergeordnete Koordination der Einsätze der studentischen Hilfskräfte über die verschiedenen Standorte wird dabei zentral gesteuert und gehört zu den Kern-

kompetenzen. „Unsere digitalen Prozesse ermöglichen es uns, deutschlandweit und ortsunabhängig Mitarbeiter:innen zu rekrutieren und zu disponieren. Bei uns kann der Prozess von der Bewerbung bis zur Einsatzmitteilung komplett digital durchlaufen werden. Vor Ort sind dann unsere Projektleiter und Teamleiter verantwortlich, die dann den reibungslosen Ablauf sicherstellen“, erläutert Weihmann. Diese effiziente Koordination ist entscheidend für den Erfolg großvolumiger Personalstellungen.

EVENTGESCHÄFT IM BLUT

Dabei ist die Arbeit im Eventgeschäft für Studyheads nichts Neues. „Wir besitzen eine große Heritage, da das Unternehmen Studyheads aus der Betreuung von Veranstaltungen erwachsen ist und dementsprechend bereits viel Er-

fahrung mit diesen Formaten hat“, sagt Weihmann. Diese Erfahrung und die über lange Jahre entwickelten Prozesse und Tools befähigen Studyheads, große Mengen an studentischen Hilfskräften effizient deutschlandweit bereitzustellen und Veranstaltungen jeder Größenordnung zu unterstützen. Die Zusammenarbeit zwischen Studyheads und dem B2Run zeigt, wie wichtig zuverlässige und flexible Partner für den Erfolg von Großveranstaltungen sind. „Letztendlich sind es auch unsere Mitarbeiter:innen, die jede Herausforderung für und mit unseren Kunden mit viel Engagement und Leidenschaft meistern“, betont Weihmann. Mit dieser Philosophie und einem bewährten Ansatz ist Studyheads bestens gerüstet, um auch in Zukunft bei der erfolgreichen Durchführung großer Events eine zentrale Rolle zu spielen. ■

1.400+

Gesamtzahl der Mitarbeiterschichten bundesweit

8.200+

geleistete Arbeitsstunden bundesweit

Mehr Informationen, wie wir deutschlandweite Eventreihen unterstützen und welche Aufgaben wir dabei übernehmen, lesen Sie hier:



08



DIGITAL NATIVES: EINE LÖSUNG FÜR DIE LOGISTIK

Mit der Verbreitung des Online-Handels und einer immer komplexer werdenden wirtschaftlichen Situation in Deutschland, sind es nicht mehr nur einzelne konjunkturelle Schwankungen, die die Logistiker auf neuen Wegen herausfordern. Die schnelle digitale Entwicklung der Industrie, zwingt auch die Logistik, sich dem Markt anzupassen, um Wettbewerbsfähigkeit zu bewahren.

Schauen wir auf Digitalisierungs- und Innovations-trends, sind es vermehrt Softwarelösungen und das Internet of Things (IoT), denen in der Zukunft der Logistik Bedeutung zugeschrieben wird. Aber auch Robotik, autonomisierte Transporttechniken und AR-Lösungen spielen in den Prognosen eine Rolle. Diese Tendenzen zeichneten sich bereits in Investitionsprognosen für das Jahr 2023 ab, nach denen über 50 % der Befragten in diesem Jahr in Logistik-Software investieren wollen.

Große Unternehmen machen es vor, z. B. mit vollautomatisierten Lagern, in denen Roboter den Kommissionierungsprozess übernehmen und so einen noch schnelleren Versand ermöglichen. Projekte wie dieses sind allerdings auch für marktführende Unternehmen aktuell noch Pilotprojekte und gelten als Ausnahme. Hier werden Techniken getestet und analysiert, welche Vorteile (wie Einsparpotenziale oder Fehlervermeidung) sich tatsächlich ergeben.

DER MENSCHLICHE FAKTOR

Das Investitionsbudget solcher Pilotprojekte ist allerdings in den meisten Fällen enorm und keine Option für jedes Unternehmen. Welche Lösungen können es also stattdessen sein, um sich dem Markt anzupassen? Es gibt alternative Lösungen, die die Flexibilität unterstützen, welche die Digitalisierung in erster Linie mit sich bringt.

Unser Kunde Rexel Germany fand die Lösung in der Zusammenarbeit mit unseren Student:innen. Dabei waren zwei Faktoren entscheidend: zum einen die Flexibilität der Studyheads-Mitarbeiter:innen und zum anderen die Möglichkeit, Einsätze kurzfristig für die kommende Woche zu planen. Diese Kombination erlaubt es, optimal auf sich schnell ändernde Auftragslagen zu reagieren.

Dadurch, dass die Student:innen mitten in ihrem Studium sind, sind sie nicht nur mit ihren Arbeitszeiten flexibel: „Unsere Studyheads sind momentan tatsächlich in der Lernphase. Sie kennen sich in der Regel mit Zahlen aus und besitzen sehr gute Kommunikationsfähigkeiten. Das ist für uns ein enormer Vorteil. Da können wir uns drauf verlassen, weil die Kolleg:innen noch lernwillig und auch arbeitsbegeistert sind“, erklärt Christian Block, Leiter des Rexel-Logistikzentrums. Sie sind also nicht nur zuverlässig, sondern passen sich neuen Situationen auch schnell an.

Christian Block setzt bei seiner Unterstützung in der Logistik auf Studyheads.

”

„Die Mitarbeiter:innen von Studyheads tragen wie alle anderen Mitarbeiter:innen natürlich auch zu unserer Produktivität und zu unserer Effizienz bei. Der Vorteil ist einfach, dass wir flexibel sind in den Startzeiten mit der Besetzung an verschiedenen Tagen. Die Zusammenarbeit mit Studyheads wirkt sich allein deshalb schon positiv auf unser Unternehmen aus, weil wir schon in der Vorwoche sehr flexibel für die Folgewoche planen können“, so Christian Block, Leiter des Logistikzentrums von Rexel.

EINSATZBEREICHE DER STUDENT:INNEN

Nicht nur das Kommissionieren, sondern auch andere Aufgaben können von den Student:innen übernommen werden. Je nach Bedarf können unterschiedliche Stärken der Mitarbeiter:innen ausgenutzt und eingesetzt werden. Durch den engen Austausch mit den Personalvermittlern von Studyheads kann immer die passende Lösung gefunden werden: „Wir informieren die Kollegen bei Studyheads, welche Voraussetzungen wir brauchen und bekommen entsprechend die Profile zugeteilt. Wir vereinbaren dann Probearbeitstermine mit den Kolleg:innen und schauen, ob das für die gesuchte Position auch passt. Die gute Kommunikation mit den Kolleg:innen ist dabei wirklich das A und O“, fasst Block zusammen. ■



Neben dem Warenverräumen übernehmen die Studyheads weitere Aufgaben, wie z. B. die Qualitätskontrolle.

628

Student:innen von Studyheads waren 2023 in der Logistik im Einsatz

Mehr Informationen zu möglichen Einsatzgebieten und was unsere Studyheads für Sie und Ihr Team tun können, bekommen Sie hier



10



Studentische Aushilfen erledigen nicht nur die verschiedensten Aufgaben, sondern entlasten auch das Stammpersonal.

STUDENT:INNEN: DIE ALLESKÖNNER



MARCEL KLINK

Seit März 2024 ist Marcel Klink als Business Unit Manager bei Studyheads tätig. Zuvor war er Director of New Business bei Lionstep GmbH und Account Manager bei Studyheads.

Studentische Hilfskräfte sind längst keine Seltenheit mehr in der deutschen Arbeitswelt. Ihre Flexibilität, ihr frischer Wissensinput und ihre Einsatzbereitschaft machen sie zu wertvollen Unterstützern in vielen Bereichen. Marcel Klink, Business Unit Manager bei Studyheads, erläutert ihre vielfältigen Einsatzmöglichkeiten und zunehmende Bedeutung für Unternehmen.

„Eigentlich kann jedes Unternehmen Student:innen einsetzen“, so Klink. Sie sind besonders gefragt im Handel, in der Logistik, im Veranstaltungsgeschäft, im produzierenden Gewerbe und bei Digitalisierungsprojekten. Typische Aufgaben umfassen Kassieren, Warenverräumung, Kommissionieren, Host/Hostess, Eventlogistik und Qualitätsmanagement.

SCHNELL IN DER AUFFASSUNG

Studentische Aushilfen zeichnen sich durch eine gute Auffassungsgabe, Flexibilität und oft Mehrsprachigkeit aus. „Sie wollen schnell Geld verdienen und nebenbei erste berufliche Erfahrungen sammeln“, erklärt Klink. Diese Eigenschaften machen sie attraktiv für Unternehmen, die flexibel auf Auftragsspitzen reagieren müssen.

EINSETZBAR UND BEREIT

Die studentischen Hilfskräfte sind für nahezu alle Bereiche und Branchen einsetzbar. Dennoch bedarf es für bestimmte Tätigkeiten spezieller Schulungen oder Zertifikate, wie Hygienebelehrungen bei der Arbeit mit Lebensmitteln oder Sicherheitszertifikate in der Produktion. Nicht viele Student:innen verfügen über solche Qualifikationen, können aber durch die gezielten Recruiting-Maßnahmen von Studyheads gefunden werden.

„Ein weiterer Vorteil ist ihre fast ganzjährige Einsetzbarkeit“, erläutert Klink. „Zwar dürfen sie in der Vorlesungszeit keine 40 Stunden pro Woche arbeiten, aber durch einen großen Pool an mehreren studentischen Aushilfen können sie in Schichten eingesetzt werden. Und in der vorlesungsfreien Zeit können sie mehrere Tage pro Woche ohne große Einschränkungen arbeiten“.

KURZFRISTIGE UMSETZUNG

GROSSER PROJEKTE

Klink berichtet von einer besonderen Erfolgsgeschichte: „Unser Kunde stand vor der Herausforderung, hunderttausende Desinfektionsmittelflaschen, die

bereits an den Handel ausgeliefert worden waren, nachträglich zu etikettieren. Dies musste in kürzester Zeit geschehen, da sonst eine Strafzahlung drohte. Die Lösung dafür war unser deutschlandweites Standortnetz von Student:innen, die wir in kürzester Zeit mobilisierten. Innerhalb von drei Wochen konnten wir die kompletten Bestände nachetikettieren“, erklärt uns der Business Unit Manager.

ZUKÜNFTIG IMMER MEHR IM AUFSCHWUNG

„Ich glaube, dass der Trend zur studentischen Hilfskraft weiter zunehmen wird“, prognostiziert Klink. Der demografische Wandel und der damit einhergehende Fachkräftemangel zwingen Unternehmen dazu, flexiblere Arbeitsmodelle zu entwickeln. „Student:innen bringen frischen Input von der Uni und sind oft bereit, längerfristig in Unternehmen zu arbeiten, was in Zeiten des Fachkräftemangels von großem Vorteil ist.“ ■

10.470

Student:innen waren in 2023 mit Studyheads im Einsatz

66.692

Schichten absolviert

Einsatzgebiete unserer Studyheads

| | |
|-----------------------|------|
| Einzelhandel | 43 % |
| Event/Veranstaltungen | 14 % |
| Produktion | 10 % |
| Dienstleistungen | 9 % |
| Großhandel | 7 % |
| Sonstiges | 7 % |
| Logistik | 6 % |
| Care | 3 % |
| IT | 1 % |

Sie brauchen auch studentische Unterstützung? Dann kontaktieren Sie uns jetzt!



12



DIE PERSONALLÖSUNG FÜR MITTELSTÄNDLER

Werkstudent:innen sind eine wertvolle Ressource für Unternehmen, die flexible und kosteneffiziente Unterstützung benötigen. Sie helfen nicht nur, personelle Engpässe zu überbrücken, sondern bringen auch frische Ideen in die Betriebsabläufe. Dietmar Reese von Studyheads erläutert die Vorteile der Werkstudent:innen, die idealen Unternehmensgrößen für ihren Einsatz und kommende Trends in diesem Bereich.

Werkstudent:innen können während des Semesters bis zu 80 Stunden im Monat und in den Semesterferien sogar mehr arbeiten und bieten Unternehmen dadurch hohe Flexibilität bei schwankendem Arbeitsaufkommen. Besonders im Mittelstand tragen sie zur Stabilität der Prozesse bei, indem sie zusätzliche Arbeitskräfte bereitstellen. „Werkstudent:innen bringen oft frische Perspektiven und sind gleichzeitig die Fachkräfte von morgen, die zur Bindung junger Talente beitragen“, erklärt Reese. Sie können offene Stellen temporär überbrücken, zusätzliche Projekte übernehmen und bestehende Mitarbeiter:innen entlasten, was besonders in Zeiten des Fachkräftemangels von Vorteil ist.

Werkstudent:innen können langfristige Unterstützung für das Unternehmen sein, besonders wenn es um die Digitalisierung geht.

te beitragen“, erklärt Reese. Sie können offene Stellen temporär überbrücken, zusätzliche Projekte übernehmen und bestehende Mitarbeiter:innen entlasten, was besonders in Zeiten des Fachkräftemangels von Vorteil ist.

FREIRÄUME FÜR PERSONALABTEILUNGEN

Mittelständische Unternehmen mit 50 bis 200 Mitarbeiter:innen profitieren besonders vom Einsatz der Werkstudent:innen. „Viele Mittelständler haben nicht die tiefe Erfahrung in der Rekrutierung von Werkstudent:innen, verfügen in den Personalabteilungen nicht über die notwendigen Ressourcen oder nicht über die passenden Netzwerke. Hier kann Studyheads unterstützen“, so Reese. Auch größere Unternehmen können von Werkstudent:innen profitieren, jedoch sind es gerade die Mittelständler, die durch deren Einsatz personelle Lücken gezielt schließen können.

PRÄZISE AUSWAHL UND INTEGRATION

Die Auswahl der richtigen Werkstudent:innen beginnt bei Studyheads mit einer detaillierten Bedarfsanalyse. Reese erklärt: „Wir ermitteln zunächst, in welchem Bereich der Bedarf besteht – sei es im Vertrieb, Marketing, Controlling oder in der Buchhaltung.“ Im Marketing sind Werkstudent:innen besonders gefragt, da sie sich häufig mit den jüngeren und dynamischen Kanälen auskennen. Sie wissen, wie man dort erfolgreich kommuniziert und können den Vertrieb unterstützen, was in Zeiten der Rezession besonders hilfreich sein kann.

Nach der Bedarfsanalyse wird ein detailliertes Jobprofil erstellt und an die Recruiting-Abteilung weitergeleitet, die eine Vorauswahl trifft. Studienfach, praktische Vorerfahrungen und spezifische Fähigkeiten sind dabei entscheidend. „Studenten im zweiten oder dritten Studienjahr haben oft bereits praktische Erfahrungen, die für das jeweilige Unternehmen von Nutzen sein können“, ergänzt Reese.

STEIGENDE NACHFRAGE IN DIGITALE ZEITEN

Die Nachfrage nach Werkstudent:innen wird aufgrund des anhaltenden Fachkräftemangels und des Genera-

DIETMAR REESE
ist seit 2011 in verschiedenen leitenden Positionen bei der GVO Personal GmbH tätig. 2015 wechselte er als Account Manager zu Studyheads und ist seit 2024 Senior Account Manager.



tionswechsels in vielen Unternehmen weiter steigen. „Die Digitalisierung stellt für viele erfahrene Fachkräfte eine Herausforderung dar. Hier können junge Werkstudent:innen mit ihrem technischen Wissen und ihren innovativen Ansätzen wertvolle Unterstützung leisten“, so Reese. Längerfristige Beschäftigungszeiträume werden dabei zunehmend wichtiger, da Unternehmen von der Kontinuität und dem kontinuierlichen Einsatz profitieren. „Es zeigt sich immer mehr, dass Werkstudent:innen nicht nur für kurzfristige Projekte, sondern auch für längere Zeiträume, wie ein ganzes Semester, wertvoll sind“, fügt er hinzu.

EINE INVESTITION, DIE SICH AUSZAHLT

Werkstudent:innen bieten mittelständischen Unternehmen eine flexible und kosteneffiziente Möglichkeit, neue Impulse in die Betriebsabläufe zu bringen und personelle Engpässe zu überbrücken. Mit der richtigen Auswahl und Integration können sie einen erheblichen Mehrwert schaffen und zur langfristigen Entwicklung der Unternehmen beitragen. Unternehmen, die Werkstudent:innen gezielt einsetzen, profitieren von deren Frische, Flexibilität und Fachwissen. ■

63 % der Student:innen gehen neben ihrem Studium einen Nebenjob nach.¹

¹ <https://www.studierendenwerke.de/themen/hochschulpolitik/sozialerhebung>

Auch Sie wollen Ihre Fachkräfte durch Werkstudent:innen entlasten? Dann kontaktieren Sie uns jetzt!



14



MIT MEHR WISSEN ZU MEHR QUALITÄT

Studyheads baut derzeit ein speziell auf die Kunden- und Mitarbeiterbedürfnisse zugeschnittenes Online-Schulungsangebot auf. Der Launch ist für das erste Quartal 2025 geplant.

Ergänzend zu den bestehenden Weiterbildungsaktivitäten soll künftig der Schwerpunkt auf eine sehr stark praxisorientierte, kundenspezifische Vor- und Begleitqualifizierung gelegt werden. Studyheads strebt so einen insgesamt höheren Qualifizierungsgrad seiner Studierenden, eine intensivere Mitarbeiterbindung, weiter verbesserte Besetzungschancen und infolgedessen eine höhere Kundenzufriedenheit an.

FÜR EINE KÜRZERE EINARBEITUNG

Lisa Tüpker, Business Development Managerin, treibt dieses Projekt mit Hochdruck voran und hat uns Folgendes zu den Perspektiven und den damit verbundenen Mehrwerten geschildert: „Wir beabsichtigen, ein Tandem-Programm zu entwickeln, sowohl für Studyheads als auch für andere verbundene Unternehmen. Ziel dabei ist es, das Onboarding für unsere Fach- und Hilfskräfte zu optimieren, damit die Einarbeitungszeit in den Kundenbetrieben zukünftig verkürzt wird und so unsere Mitarbeiter:innen schneller und produktiver eingesetzt werden können. Dadurch wird auch das Stammpersonal bei ihrer Einarbeitung deutlich entlastet.“

So sollen fortan je nach Kundenanforderung das fachliche und sprachliche Grundlagenwissen fester Bestandteil der individuellen Lernpfade im System sein – etwa die Einarbeitung in neue Kassensysteme im Ein-

zelhandel, die Anwendung bestimmter Maschinen und Werkzeuge in Produktion und Logistik oder einfach ein breiteres Angebot an Arbeitssicherheits- und Gesundheitsschutzunterweisungen. Um den Mitarbeiter:innen einen ersten Eindruck von der konkreten Tätigkeit zu vermitteln und dadurch Abbruchquoten zu reduzieren, werden virtuelle Betriebsrundgänge angeboten.

VORAUSSCHAUEND AGIEREN

Damit proaktiv auf die aktuellen Bildungsbedarfe und auf zukünftige Schulungstrends eingegangen werden kann, bedarf es Feedbacks aus der Praxis. Denn ebenso wie die Einsatzmöglichkeiten von Studyheads sind auch die Weiterbildungsoptionen schier unendlich.

Deshalb möchten wir initiativ all unsere Studyheads-Kunden frühzeitig über diese Neuentwicklung informieren. Wir laden Sie dazu ein, Einfluss zu nehmen, welches Wissen wir unseren Mitarbeiter:innen – also Ihren Hilfskräften vermitteln können, damit Sie den größtmöglichen Nutzen daraus ziehen. Mit dem QR-Code gelangen Sie direkt zu einer Kurzumfrage, in der Sie uns Ihre wertvollen Impulse mit auf den Weg geben können. Herzlichen Dank im Voraus für Ihre aktive Mitwirkung, Ihre Meinung ist uns sehr wichtig! ■

Hier gehts zur Umfrage:



Tim-Claudius Wehmann

INVESTITION IN UNSERE STUDENT:INNEN – QUALITÄT FÜR UNSERE KUNDEN

Manche Investitionen zahlen sich nicht immer direkt für unsere Kunden aus, können aber indirekt langfristig zu einer höheren Zufriedenheit bei ihnen führen. Warum Investitionen in unsere studentischen Hilfskräfte so wichtig sind, erklärt Tim-Claudius Wehmann, Geschäftsführer von Studyheads, in diesem Interview.

SH: Herr Wehmann, warum legt Studyheads so großen Wert darauf, in seine studentischen Hilfskräfte zu investieren?

Tim-Claudius Wehmann: Unsere Kunden erwarten bestmögliche Mitarbeiterressourcen. Dies erreichen wir durch Investitionen in Prozesse und Tools zur Mitarbeiterbeschaffung, -qualifizierung und -disposition. Unsere Bewerber- und Mitarbeiter-App ermöglicht eine effiziente Bewerbung und steigert die Qualität des Auswahl- und Dispositionsprozesses. Über die App ist auch unser Campus mit Lernvideos abrufbar, was die Einsatzvorbereitung unserer Student:innen unterstützt.

SH: Wieso ist die App für die Student:innen bei der Verwaltung ihrer Einsätze so wichtig und welche Vorteile bringt das für unsere Kunden?

Tim-Claudius Wehmann: Student:innen können sich jederzeit über Jobs informieren und bewerben. Einsatzinformationen sind transparent und abrufbar, kurzfristige Änderungen schnell vermittelbar. Die App entspricht den Kommunikationsgewohnheiten der Digital Natives. Verträge und Vergütungen sind einsehbar. Kunden profitieren von Besetzungssicherheit und gut informierten Mitarbeiter:innen. Arbeitszeiten werden über die App erfasst und können dem Kunden zur Freigabe digital bereitgestellt werden.

TIM-CLAUDIUS WEHMANN

ist seit August 2020 Geschäftsführer bei Studyheads. Zuvor hat er als Leiter Business Development und Geschäftsleitungsmitglied das Unternehmen seit 2015 mit aufgebaut.

16



SH: Wieso setzen Sie neben der App auch auf eine enge Betreuung ihrer Student:innen durch die Dispositions- und Recruitingmanager?

Tim-Claudius Weihmann: Trotz digitaler Effizienz steht der persönliche Kontakt an erster Stelle. Unsere Disponenten kennen die Stärken ihrer Einsatzkräfte und wissen, wer zu welchem Kunden passt. Einsatzbriefings finden direkt statt, was eine genaue Einschätzung der Eignung ermöglicht. Dies gehört zu unserem Qualitätsmanagement und unterscheidet uns von der Konkurrenz.

SH: Können Sie uns mehr über die Corporate Benefits erzählen, die wir unseren Student:innen zur Verfügung stellen? Wie tragen diese zur Qualität unserer Dienstleistung bei?

Tim-Claudius Weihmann: Unsere Corporate Benefits bieten finanzielle Anreize zur Rekrutierung und Bindung. Mitarbeiter:innen können in hunderten Online-Shops bis zu 70 % sparen. Dies soll mehr Bewerber:innen anziehen und bestehende Kräfte länger binden. Kunden profitieren indirekt durch eine größere Auswahl an motivierten Bewerber:innen und geringere Fluktuation.

SH: Seit Juni bekommen die Studyheads auch 60 Prozent ihrer geleisteten Stunden wöchentlich ausgezahlt. Wie trägt das zur Qualitätssteigerung bei?

Tim-Claudius Weihmann: Unsere Mitarbeiter:innen verfügen in der Regel noch nicht über große finanzielle Reserven, und da kann das Geld schnell knapp werden. Deshalb ist es für sie wichtig, schnell und flexibel Geld zu verdienen, und das bieten wir ihnen. Dadurch erhöhen wir die Bindung der Student:innen an Studyheads und steigern die Auftragsattraktivität, da sie 60 Prozent ihres Lohns sofort erhalten. Für unsere Kunden bedeutet das eine höhere Zuverlässigkeit bei der Besetzung ihrer Aufträge und eine geringere Ausfallquote.

SH: Inwiefern tragen diese Investitionen insgesamt dazu bei, dass unsere Kunden besser bedient werden und qualitativ hochwertigere Leistungen erhalten?

Tim-Claudius Weihmann: Diese einzelnen Schritte sorgen dafür, dass unsere studentischen Hilfskräfte nicht nur für einmalige Einsätze arbeiten, sondern über einen längeren Zeitraum oder sogar über ihre gesamte Studienzeit bei uns bleiben. Dadurch haben wir ein besseres Verständnis ihrer Fähigkeiten und können unseren Kunden besser qualifizierte Mitarbeiter:innen anbieten. Langfristigere Mitarbeiter:innen sind auch eher bereit, kurzfristig einzuspringen, auch das trägt direkt zur Wertschöpfung bei.

SH: Welche Rückmeldungen haben Sie bisher von unseren Kunden bezüglich dieser Maßnahmen erhalten?

Tim-Claudius Weihmann: Kunden schätzen die persönliche Betreuung und die digitale Transparenz. Die Zufriedenheit bei der Besetzung ist hoch. Erfahrene Student:innen stehen gerne für weitere Einsätze

zur Verfügung, was von unseren Kunden aufgrund der der kürzeren Einarbeitungszeit und eines längerfristigen Beziehungsaufbaus als großer Vorteil erlebt wird.

SH: Wie sieht die Zukunft der Personalbeschaffung bei Studyheads aus und welche weiteren Investitionen planen Sie, um die Qualität unserer Dienstleistungen weiter zu verbessern?

Tim-Claudius Weihmann: Wir beschäftigen uns aktuell konzeptionell und entwicklungsseitig mit Technologien wie Selbstauswahl und -annahme, Matchingoptionen per Algorithmus sowie dynamischen Lohn- und Verrechnungsmodellen nach Angebot und Nachfrage. Diese Technologien werden wir demnächst auch in ersten Varianten unseren Kunden zur Verfügung stellen. Das wird die Prozesse nicht unpersönlicher, aber transparenter machen, der Kunde kann besser mitbestimmen, hat ein größeres Aktionspotential bei der Personalauswahl und kann mehr Geschwindigkeit in die Abläufe bringen.

Herr Weihmann, vielen Dank für das interessante Gespräch! ■

18

Mit der neuen Kunden-App können studentische Einsatzkräfte auch von unterwegs vom Handy aus angefragt werden. (Beispielbild)



Thilo Knauer



NEUE KUNDEN-APP: WIR SETZEN AUF INNOVATIVE TECHNOLOGIEN

Studyheads, Anbieter für studentische Hilfskräfte, entwickelt eine neue App zur weiteren Digitalisierung. Diese verspricht mehr Flexibilität und Effizienz für Kunden.

Die neue Kunden-App befindet sich in der finalen Programmierphase und erweitert die Funktionen des bestehenden Kundenportals. Neben dem Zugriff auf Rechnungen, die digitale Zeiterfassung und die elektronische Signatur von AÜ-Verträgen können Kunden zukünftig rund um die Uhr aus dem Mitarbeiterpool auswählen und disponieren. „Dadurch können unsere Kunden zukünftig aus unserem Mitarbeiterstamm

zielgerichtet selber disponieren – 24/7!“, erläutert Thilo Knauer, Geschäftsführer von Studyheads und Projektleiter bei der Kunden-App.

MOTIVATION HINTER DEN ENTWICKLUNGEN

Die App reagiert auf Kundenbedürfnisse, insbesondere bei dringendem Personalbedarf außerhalb regulärer Arbeitszeiten. Sie ermöglicht bei kurzfristigen Ausfällen, in Echtzeit verfügbare Mitarbeiter:innen mit passenden Qualifikationen zu finden. Die persönliche Betreuung und fachliche Disposition bleiben weiterhin wichtige Dienstleistungen von Studyheads.

SPEZIFISCHE FUNKTIONEN DER APP

Die neue App bietet eine Match-Funktion, bei der Kunden die Anzahl der benötigten Kräfte, den Einsatzzeitraum und die erforderlichen Qualifikationen eingeben können. Sofort erhalten sie eine Liste verfügbarer Mitarbeiter:innen inklusive Zusatzinformationen zu deren Erfahrung und Weiterbildung. Die Mitarbeiter:innen können direkt reserviert und der Einsatz bestätigt werden – einfacher geht es nicht. Die App erhöht die Flexibilität und ermöglicht schnelle Reaktionen auf unerwartete Bedarfsfälle. Kunden erhalten sofortige Bestätigungen, was effizienteres Planen und Handeln ermöglicht.

Zusätzlich reduziert die App Kosten durch vereinfachte Informationsbeschaffung, bessere Planbarkeit und Wegfall unnötiger Recherchearbeiten. Die frühzeitige Kenntnis der Mitarbeiterverfügbarkeit hilft Unternehmen, ihre Aufgaben effizient zu planen und die Wertschöpfung zu maximieren.

ANPASSUNG AN KUNDENBEDÜRFNISSE

Studyheads stellt damit sicher, dass die neuen Technologien den spezifischen Anforderungen der Kunden gerecht werden. Die App berücksichtigt die Rahmenverträge und Qualifikationen der Mitarbeiter:innen und bietet zudem Filterfunktionen für spezielle Anforderungen wie Führerscheine oder Erfahrungen mit bestimmten Kassensystemen. Die App wird voraussichtlich im Herbst in den

App-Stores von Android und Apple verfügbar sein. Knauer kündigt an: „Wir werden auch eine White-Labeling-Version anbieten, Zielgruppe sind große Einzelhandelsketten und andere Filialbetriebe.“

FAZIT

Die neue Kunden-App von Studyheads stellt einen bedeutenden Fortschritt in der Digitalisierung von Personaldispositionsprozessen dar. Mit innovativen Funktionen, gesteigerter Flexibilität und Kosteneinsparungen bietet sie Kunden einen erheblichen Mehrwert. ■

THILO KNAUER,

Diplom-Betriebswirt (VWA), ist seit über 20 Jahren in der GVO-Gruppe tätig und seit 2023 Mitglied der Geschäftsführung. Er verantwortet die kaufmännischen Bereiche und IT-Entwicklung in Osnabrück und Wien.

Weitere Informationen
zu unseren Leistungen
finden Sie hier:



20

DIE INDIVIDUALISIERUNG
DER PERSONALPLANUNG

In einer sich rasant wandelnden Welt bilden Megatrends viele Jahre währende, prägende Kräfte ab, die unsere Gesellschaft und Wirtschaft nachhaltig beeinflussen. Von der Digitalisierung der Arbeitswelt (New Work) über die zunehmende Vernetzung (Konnektivität) bis hin zu einem wachsenden Bewusstsein für Nachhaltigkeit (Neo-Ökologie) gestalten diese Trends unsere Zukunft. Ebenso verändern sich Mobilität, Urbanisierung sowie der Umgang mit Gesundheit und Sicherheit.

Besonders bemerkenswert ist der Trend zur Individualisierung, der die persönliche Freiheit und Selbstverwirklichung in den Mittelpunkt stellt und das Konsumverhalten sowie soziale Normen nachhaltig beeinflusst. Dieser Fokus auf das Individuum spiegelt sich in vielen Lebensbereichen wider und prägt die gesellschaftliche Entwicklung.

INDIVIDUALITÄT IM ZUSAMMENLEBEN

Die Individualisierung bezieht sich zunehmend auf die persönliche Wahlfreiheit und Selbstverwirklichung. Die Entwicklung vielfältiger Lebensstile und Identitäten zeichnen sich mittlerweile fast überall ab – sei es in sich verändernden Geschlechterdefinitionen, der Remote Arbeit von verschiedenen Orten auf der Welt oder ganz neuen Vorstellungen des eigenen Alltags. Dabei wird das individuelle Ich jedoch zunehmend in gemeinschaftlichen Kontexten verortet.

In der Wirtschaft führt dies zu einer steigenden Nachfrage nach maßgeschneiderten Produkten und Dienstleistungen, die auf individuelle Bedürfnisse und Präferenzen zugeschnitten sind. Unternehmen müssen flexibel auf die unterschiedlichen Erwartungen ihrer Kunden reagieren und gleichzeitig Haltung zeigen, um gesellschaftliche Themen wie Diversität und soziale Verantwortung zu adressieren. Die Fähigkeit, auf die spezifischen Wünsche des Einzelnen einzugehen, wird immer mehr zu einem Wettbewerbsvorteil.

Auch die Führung von Personal wird grundlegend beeinflusst. Angesichts der vielfältigen Lebensentwürfe und Werte der Mitarbeiter:innen müssen Führungskräfte zunehmend flexible und personalisierte Ansätze entwickeln. Es gilt, individuelle Stärken und Bedürfnisse zu erkennen und zu fördern, um eine produktive und zufriedene Belegschaft zu gewährleisten. Dies erfordert eine Kultur der Offenheit und Wertschätzung, in der unterschiedliche Perspektiven anerkannt und genutzt werden. Eine maßgeschneiderte Personalführung stärkt nicht nur die Motivation, sondern auch die Bindung der Mitarbeiter:innen an das Unternehmen.

INDIVIDUALITÄT UNTER JUNGEN MENSCHEN

Für die jungen Generationen bedeutet diese Individualisierung, dass sie in einer Welt aufwachsen, in der persönliche Freiheit und Selbstverwirklichung zentral sind. Sie werden ermutigt, ihren eigenen Lebensweg zu finden und ihre individuellen Talente und Interessen zu entfalten. Dies erfordert jedoch auch ein hohes Maß an Selbstmanagement und die Fähigkeit, sich in einem dynamischen und vielfältigen Umfeld zurechtzufinden. Gleichzeitig erwarten junge Menschen von ihren Arbeitgebern Flexibilität, Sinnhaftigkeit und die Möglichkeit, ihre persönlichen Werte auch im beruflichen Kontext zu leben.

Um eine neue Generation von Fachkräften auf diesem Weg zu unterstützen, gilt es also Möglichkeiten zu schaffen, sich selbst und die verschiedenen beruflichen Wege besser kennenzulernen. Für uns bedeutet das beispielsweise, ihnen mit verschiedenen Jobs die Freiheit zu geben, zahlreiche Berufe und Branchen ohne Druck kennenzulernen. Als Nebeneffekt ermöglichen wir eine finanzielle Freiheit, mit der sie die Chance haben, ihre Individualität zu leben und sich in ihren jungen Jahren frei zu entfalten. ■



Sich von anderen abzuheben und sich selbst zu verwirklichen ist für junge Menschen auch im Arbeitsleben wichtig.

ÜBERSICHT ZUKUNFTSTRENDS

NEW WORK: Die Arbeitswelt erfährt durch Digitalisierung und flexible Arbeitsmodelle einen tiefgreifenden Wandel, der neue Formen der Zusammenarbeit ermöglicht. Dabei stehen kreative und selbstbestimmte Arbeitsweisen im Vordergrund.

KONNEKTIVITÄT: Digitale Technologien erhöhen die globale Vernetzung, wodurch Informationen und Kommunikation schneller und einfacher zugänglich werden. Diese Entwicklung fördert neue Geschäftsmodelle und vernetzte Lebensstile.

WISSENSKULTUR: Wissen wird zur zentralen Ressource, und lebenslanges Lernen wird zur Norm. Bildung und Weiterbildung werden immer wichtiger für persönliche und berufliche Entwicklung.

GENDER SHIFT: Geschlechterrollen werden zunehmend hinterfragt, und Gleichstellung wird immer mehr zur Realität. Dies beeinflusst Arbeitswelt, Familienstrukturen und gesellschaftliche Normen.

GLOBALISIERUNG: Trotz regionaler Herausforderungen bleibt die weltweite wirtschaftliche und kulturelle Vernetzung bestehen. Sie fördert den Austausch von Waren, Dienstleistungen und Ideen über Ländergrenzen hinweg.

GESUNDHEIT: Das Bewusstsein für körperliches und psychisches Wohlbefinden wächst, was zu einem Boom in der Gesundheits- und Wellnessbranche führt. Prävention und ganzheitliche Ansätze gewinnen an Bedeutung.

Weitere Zukunftstrends finden Sie hier:
www.zukunftsinstitut.de/blog-megatrends

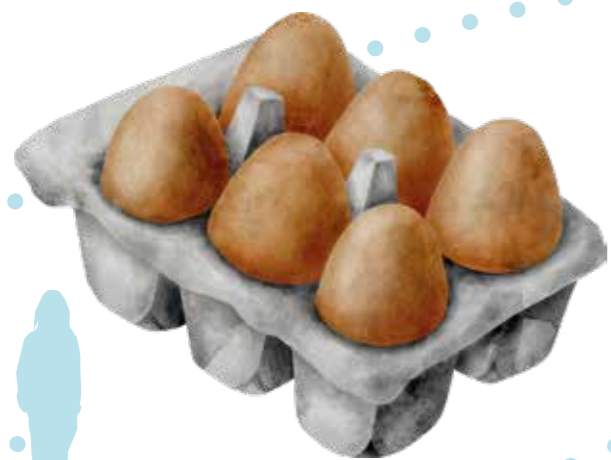
QR-Code
zum
Zukunftsinstitut:



22

KURIOSE JOBS BEI STUDYHEADS: VOM HÜHNEREIERSAMMELN BIS ZUR KORREKTEN MÜLLTRENNUNG

Ob als Lagerhelfer, Verkaufstalent oder Event-Assistenz – unsere Student:innen packen überall an! Dabei ergeben sich auch einige spannende und sogar kuriose Job-Aufträge, die wir Ihnen nicht vor-enthalten möchten.



Für alle, die schon als Kinder gerne Ostereier gesucht haben: Als Aushilfe zum Hühnereiersammeln haben schon einige unserer Student:innen Bauernhöfe für ein paar Tage beim Sammeln und Verpacken der Hühnereier unterstützt.



Inklusion beginnt bei den alltäglichen Dingen. Beim Einkaufen schauen wir oft auf Etiketten und durch die Hilfe unserer Student:innen wurden Blindenschriftetiketten in Einzelhandelsfilialen angebracht, um den Alltag vieler Mitmenschen zu erleichtern.



In einem Büroschrank können sich so manche Überraschungen verbergen. Doch was passiert mit den Dingen, die in nicht mehr genutzten Büromöbeln vergessen wurden? Wir wissen nicht, wo ein verlorener Kugelschreiber oder Schal gelandet ist, aber unsere Student:innen waren auch schon im Einsatz, um Pfandflaschen aus verlassenem Büromöbeln zu sammeln!



Korrekte Mülltrennung ist für viele Teil einer nachhaltigen Lebensweise. Doch natürlich kann es immer mal wieder passieren, dass entsorgte Dinge in einer falschen Mülltonne landen. Unsere Student:innen haben sich für die Nachhaltigkeit engagiert, indem sie Biomülltonnen auf Fremdkörper untersucht haben. Schon kleine Maßnahmen können einen großen Unterschied im Recyclingprozess machen. ■



Je länger Wasser in den Leitungen eines Gebäudes verweilt, desto mehr Bestandteile lösen sich aus den Leitungen und Armaturen im Wasser ab und Keime wie Legionellen vermehren sich. Schon nach der Rückkehr aus dem Urlaub wird es empfohlen, das Wasser einige Zeit laufen zu lassen. Doch wie ist das mit den Wasserleitungen an Schulen? In den Ferien sind unsere Student:innen in den Gängen unterwegs und drehen die Hähne auf, damit die Leitungen nach der Ferienzeit ohne Bedenken von Schüler:innen genutzt werden können!

Brauchen Sie auch Unterstützung bei einem Ihrer Jobs? Dann kontaktieren Sie uns noch heute:



UNSERE STANDORTE



Wie gefällt Ihnen die SH.KOM? Wir freuen uns auf Ihr Feedback.